

ՄԻԱՍՆԱԿԱՆ ՔՆՆՈՒԹՅՈՒՆ

2024

ՀՈՒՆԻՍ

ԳԵՐՄԱՆԵՐԵՆ

ԹԵՍՏ 4

Խմբի համարը

Նստարանի համարը

Հարգելի՛ դիմորդ

Խորհուրդ ենք տալիս առաջադրանքները կատարել ըստ հերթականության: Ուշադիր կարդացե՛ք յուրաքանչյուր առաջադրանք և պատասխանների առաջարկվող տարբերակները: Եթե Ձեզ չի հաջողվում որևէ առաջադրանքի անմիջապես պատասխանել, ժամանակը խնայելու նպատակով կարող եք այն բաց թողնել և դրան անդրադառնալ ավելի ուշ:

Ձեր առջև դրված թեստ-գրքույկի էջերի դատարկ մասերը Դուք ազատորեն կարող եք օգտագործել սևագրության համար: **Թեստ-գրքույկը չի ստուգվում: Ստուգվում է միայն պատասխանների ձևաթուղթը:**

Առաջադրանքները կատարելուց հետո չմոռանաք պատասխանները ուշադիր և խնամքով նշել պատասխանների ձևաթղթում: Պատասխանների ձևաթղթի ճիշտ լրացումից է կախված Ձեր քննական միավորը:

Ցանկանում ենք հաջողություն:

Ընտրովի պատասխանով առաջադրանքներ

I. Ընտրել տեքստի բովանդակության առանձին հատվածներին համապատասխանող նախադասությունները:

Wählen Sie die Sätze, die dem Textinhalt entsprechen.

Der kluge Richter

1. Ein reicher Mann verlor eines Tages eine Tasche mit siebenhundert Talern. Er machte seinen Verlust bekannt. Dem ehrlichen Finder wollte er hundert Taler Belohnung geben.
2. Bald darauf kam auch ein ehrlicher Mann und sagte: „Ich habe dein Geld gefunden. Hier, nimm es zurück!“ Der Reiche war sehr froh, dass er sein Geld wieder hatte. Aber er wollte dem ehrlichen Finder die Belohnung nicht geben.
3. Langsam zählte er das Geld und dachte nach ... „Lieber Freund“, sprach er dann, „Ich danke dir. Aber sieh, in dieser Tasche waren achthundert Taler. Du hast also schon selbst deine Belohnung herausgenommen.“
4. Der Mann, der die Tasche gefunden hatte, wurde sehr böse ... Schließlich gingen sie beide zum Richter. Der Richter, zu dem sie kamen, war ein kluger Mann und sah sofort, wer von beiden ehrlich und wer unehrlich war.
5. „Ich will euch beiden glauben“, sprach der kluge Richter. „Du, reicher Mann, hast eine Tasche mit achthundert Talern verloren, und du, ehrlicher Finder, hast eine Tasche mit siebenhundert Talern gefunden. Also kann es nicht dieselbe Tasche sein. Darum kannst du, ehrlicher Finder, die Tasche behalten. Denn eines Tages wird einer kommen, der diese siebenhundert Taler verloren hat. Du aber, reicher Mann, geh nach Hause und warte auch! Denn eines Tages wird vielleicht einer kommen, der deine achthundert Taler gefunden hat.“ So sprach der Richter, und dabei blieb es.

1

- a) Ein reicher Mann verlor eine Tasche, wo es siebzehnhundert Taler gab.
- b) Der reiche Mann war bereit, dem Finder der Tasche zu belohnen.
- c) Eines Tages verlor ein armer Mann seine Tasche.
- d) Der Mann versuchte, seinen Verlust zu verbergen.

2

- a) Die verlorene Tasche wurde von einem ehrlichen Mann gefunden.
- b) Der reiche Mann freute sich und wollte den Finder belohnen.
- c) Der Reiche war nicht froh, seine Tasche zu finden.
- d) Ein unehrlicher Mann fand die Tasche und wollte sie nicht zurückgeben.

3

- a) Er zählte das Geld und gab dem Finder 100 Taler.
- b) Der Finder hat selbst seine Belohnung genommen.
- c) In der Tasche waren genau achthundert Taler.
- d) Der Reiche war unehrlich und benahm sich unmenschlich.

4

- a) Der Richter wollte wissen, wer das Geld gefunden hatte.
- b) Die beiden konnten sich nicht einigen und beschlossen, zum Richter zu gehen.
- c) Der Richter war böse und hörte sie nicht an.
- d) Der Mann, der die Tasche gefunden hat, ging lustig zum Richter.

5

- a) Der Richter war ein kluger Mann und konnte eine richtige Entscheidung treffen.
- b) Eines Tages kommt ein Mann und nimmt seine verlorene Tasche.
- c) Der ehrliche Finder hat die Tasche dem Reichen gegeben.
- d) Der Reiche sollte seine Tasche mit siebenhundert Talern nehmen und fortgehen.

II. Ընտրել տրված գոյականներին իմաստով համապատասխանող բայերը:
Wählen Sie die passenden Verben zu den Substantiven.

6

Lust

- a) wollen
- b) mögen
- c) holen
- d) haben

7

Gespräch

- a) bringen
- b) reden
- c) ziehen
- d) führen

8

Die Augen

- a) senken
- b) fallen
- c) fällen
- d) sehnen

9 sich auf den Weg

- a) gehen
- b) machen
- c) zeigen
- d) kommen

III. Ընտրել ճիշտ տարբերակը:
Wählen Sie die richtige Variante.

10 Die Oma _____ beim Lesen eingeschlafen.

- a) ist
- b) wird
- c) hatte
- d) hat

11 Wegen _____ _____ Interesses des Publikums waren die Tickets schnell ausverkauft.

- a) dem großen
- b) des großen
- c) das große
- d) des großes

12 Der Student hat gute Kenntnisse und ist stolz _____.

- a) darin
- b) daran
- c) darauf
- d) dafür

13 Er geht nicht in meine Klasse, er ist zwei Jahre _____ als ich.

- a) alter
- b) älter
- c) ältere
- d) alte

14 Die Mutter backt zum Neujahr _____.

- a) Saft
- b) Suppe
- c) Salat
- d) Kuchen

15 _____ Anzug hast du dir gekauft? – Den braunen.

- a) Was für ein
- b) Welcher
- c) Welchen
- d) Was für einen

16 Anna lernt zwar gern allein, _____ in der Gruppe macht es ihr noch mehr Spaß.

- a) aber
- b) wenn
- c) dass
- d) weil

17 Das sind die beiden Kinder, _____ ich immer Nachhilfe in Mathematik gebe.

- a) die
- b) denen
- c) diesen
- d) deren

18 _____ der hohen Mietpreise haben wir uns jedenfalls für eine Wohnung in der Stadt entschieden.

- a) Trotz
- b) Statt
- c) Obwohl
- d) Wegen

19 Das Mädchen hat Zahnschmerzen, _____ will es nicht zum Arzt gehen.

- a) oder
- b) trotzdem
- c) deshalb
- d) aber

IV. Գտնել այն բառը, որն իմաստով տվյալ բառաշարքին չի համապատասխանում:
Welches Wort passt nicht in die Reihe?

20

- a) die Hausnummer
- b) die Küche
- c) das Schlafzimmer
- d) das Bad

21

- a) der Zahnarzt
- b) der Lastfahrer
- c) der Kunde
- d) der Journalist

22

- a) rot
- b) rund
- c) gelb
- d) lila

V. Անուղղակի խոսքում տեղադրել անհրաժեշտ բառը:
Wählen Sie die passende Umschreibung.

23 Der Tourist fragt: „Entschuldigung, wie komme ich zum Platz der Republik?
Der Tourist _____ nach dem Weg.

- a) sagt
- b) spricht
- c) geht
- d) fragt

24 Mein Bruder sagt: „Kommst du zum Konzert mit?“

Er will mich zum Konzert _____.

- a) einladen
- b) vorstellen
- c) vorschlagen
- d) einnehmen

25 Die Mutter sagt: “Mark, es regnet und deine Jacke hängt noch auf dem Balkon!”

Die Mutter möchte, dass er sie gleich _____.

- a) legt
- b) findet
- c) hängt
- d) holt

26 Der Arzt fragt: „Bist du immer so ungenau mit deinen Mahlzeiten?“

Der Patient antwortet. „Nein, aber manchmal _____ es _____.“

- a) kommt ... mit
- b) kommt ... vor
- c) macht ... mit
- d) trägt ... vor

VI. Լրացնել երկխոսության մեջ բաց թողած ձևերը:
Ergänzen Sie den Dialog sinngemäß.

Marias Konzert

27 A: Maria, was ist los? Du machst einen sehr nervösen _____.

- a) Eindruck
- b) Sorgen
- c) Fehler
- d) Bewegung

28 B: Ich bin total _____, weil ich heute Abend ein Konzert gebe.

- a) eingebildet
- b) traurig
- c) aufgeregt
- d) ehrlich

29 A: _____? Bist du Sängerin?

- a) Doch
- b) Echt
- c) Wohl
- d) Eben

30 B: Nein, ich _____ Gitarre.

- a) kaufe
- b) habe
- c) spiele
- d) lerne

31 A: _____! Ich liebe Gitarrenmusik.

- a) Toll
- b) Gewiss
- c) Schade
- d) Leider

32 B: Ich auch. Ich spiele aber erst seit zwei Jahren Gitarre und heute ist mein erster _____ vor Publikum. Deshalb bin ich so aufgeregt. Wenn ich daran denke, was alles schiefgehen kann, wird mir ganz übel.

- a) Fortschritt
- b) Abschluss
- c) Entschluss
- d) Auftritt

33 A: Was _____ denn schiefgehen?

- a) durfte
- b) sollte
- c) hatte
- d) wollte

34 B: Es könnte sein, dass ich mich plötzlich nicht mehr an die Stücke erinnere. Ein Blackout auf der Bühne passiert auch den besten Musikern. _____ habe ich am meisten Angst.

- a) Darauf
- b) Davon
- c) Davor
- d) Dagegen

35 A: Mach dir keine Sorgen, Maria! Es wird schon alles gutgehen. Ich bin _____, dass du ein tolles Konzert gibst. Denk an die vielen Menschen, die du mit deiner Musik glücklich machen kannst.

- a) sicher
- b) gerecht
- c) sensibel
- d) glücklich

36 B: Ach so, ich verstehe. Danke für die lieben Worte, Herbert! Du hast recht. Es wird bestimmt ein gelungener Abend. Aufgeregt bin ich _____.

- a) trotz
- b) obwohl
- c) deshalb
- d) trotzdem

VII. Գտնել տրված նախադասության միակ ճիշտ արձագանքը:
Finden Sie die richtige Reaktion.

37 Der Direktor hat den Termin auf Freitag verschoben.

- a) Er sieht immer gesund und munter aus.
- b) Zur Zeit hat er nicht viel zu tun.
- c) Er hat seinen Freund angerufen.
- d) Das hat er auch in der letzten Woche gemacht.

38 Peter hat seinen Pullover bei uns vergessen.

- a) Ich soll Peter einen Pullover schenken.
- b) Soll ich ihn Peter schicken?
- c) Im Warenhaus habe ich mir einen Pullover gekauft.
- d) Es ist kalt. Zieh deinen gestrickten Pullover an!

VIII. Ընտրել ճիշտ թարգմանությունը:
Wählen Sie die richtige Übersetzung.

39 Wir haben lange darüber diskutiert und jetzt müssen wir endlich eine Entscheidung treffen.

- a) Մենք դա երկար քննարկեցինք և այժմ պետք է վերջապես որոշում կայացնենք:
- b) Այդ մասին երկար քննարկելուց հետո կարողացանք վերջապես որոշում կայացնել:
- c) Քննարկումը ավարտենք և կարող ենք վերջապես որոշում կայացնել:
- d) Երկար այդ մասին քննարկելուց հետո անհրաժեշտ էր վերջնական որոշում կայացնել:

40 Չի կարելի մոռանալ անցյալը, քանզի առանց անցյալի չկա ապագա:

- a) Man kann die Vergangenheit nicht vergessen, weil die Zukunft von ihr abhängt.
- b) Die Zukunft hängt von der Vergangenheit ab, deshalb darf man die Vergangenheit nicht vergessen.
- c) Man soll die Vergangenheit nicht vergessen, denn sie bestimmt die Zukunft.
- d) Man darf die Vergangenheit nicht vergessen, weil es ohne Vergangenheit keine Zukunft gibt.

IX. Ո՞ր բառերն ու արտահայտություններն են համապատասխանում տեքստում ընդգծվածներին:

Welche Wörter und Ausdrücke entsprechen den unterstrichenen Begriffen?

Was ist die Zeit?

Sonne und Mond wandern über den Himmel. Übers Jahr verteilt werden die Tage und Nächte länger und kürzer. So entstehen in unseren Breiten warme und kalte Zeiten, Winter und Sommer und die Übergangsjahreszeiten. Schon früh hatten die Menschen das Bedürfnis, diese Abläufe zu verstehen und vorhersagen zu können. So gab es in vielen Ländern und Kulturen eigene Kalender. Auch die Tageszeit wollte man genau benennen können. Es ist unvorstellbar, wie es vor Erfindung der Uhr möglich war, sich mit jemandem zu verabreden.

Heutzutage gibt es in der Stadt überall Uhren – an Kirchen, am Rathaus, an Geschäften. Im Radio wird regelmäßig die Uhrzeit durchgesagt. Wer die genaue Zeit erfahren will, kann sie auch unter einer besonderen Nummer im Telefon erfahren. Außerdem haben die meisten Menschen eine Armbanduhr, einen Wecker neben dem Bett, eine Standuhr im Wohnzimmer. Und natürlich sehen diese Uhren auch ganz verschieden aus.

Wo kann man die verschiedenen Uhren auf einem ganz geringen Raum beisammen finden? Natürlich im Uhrenmuseum. Über eine schmale, gewundene Stiege geht man in den ersten Stock.

Die eigenen Augen und Ohren führen die Entdeckungsreise. Astronomische Uhren zeigen den Lauf von Sonne, Mond und Sternzeichen. Es gibt reich geschnitzte Uhren, verzierte barocke Uhren, Taschenuhren von winzig bis riesengroß in allerlei überraschenden Formen.

Die kleinste ist der „Zappler“, eine Miniaturstanduhr, die unter einen Fingerhut passt. Uhrmacherwerkzeuge sind hier zu sehen und lassen ahnen, wie viel Kunstfertigkeit nötig ist, damit Zahnrad in Zahnrad greift und die Zeiger im genauen richtigen Tempo bewegt.

41 ... die Übergangsjahreszeit ...

Das bedeutet:

- a) die Zeit zwischen Zukunft und Vergangenheit
- b) die vergangene Zeit
- c) die kommende Jahreszeit
- d) die Jahreszeit zwischen Winter und Sommer

42 ... vorhersagen ...

Das bedeutet:

- a) im Voraus sagen
- b) vor sich hinsagen
- c) einen Vortrag halten
- d) vor einem Publikum reden

43 ... wird ... durchgesagt ...

Das bedeutet:

- a) hat ... sich eingemischt
- b) wird ... mitgeteilt
- c) hat ... sich eingeredet
- d) wird ... unterbrochen

44 ... eine Armbanduhr ...

Das bedeutet:

- a) eine Uhr, die arme Leute tragen
- b) eine Uhr, die man am Handgelenk trägt
- c) eine Uhr, die sehr groß ist
- d) eine Uhr, die an der Hauswand hängt

45 ... gewundene Stiege ...

Das bedeutet:

- a) sehr hohe Treppe
- b) hölzerne Treppe
- c) Steintreppe
- d) Wendeltreppe

46 ... führen eine Entdeckungsreise ...

Das bedeutet:

- a) eine Deckung finden
- b) eine Reise, bei der man nichts entdeckt
- c) eine große Seereise machen
- d) eine Reise, bei der man etwas Neues erfährt

47 ... Sternzeichen ...

Das bedeutet:

- a) das Horoskop
- b) der Zeichenblock
- c) der Glanz von Sternen
- d) eine Zeichnung mit Sternen

48 ... geschnitzte Uhr ...

Das bedeutet:

- a) eine sehr teure Uhr
- b) aus Holz gemachte Uhr
- c) eine Taschenuhr
- d) eine gebrochene Uhr

49 ... unter einem Fingerhut passt ...

Das bedeutet:

- a) zueinander gewöhnt
- b) groß genug ist
- c) sehr klein ist
- d) zueinander passt

50 ... Kunstfertigkeit ...

Das bedeutet:

- a) Meisterwerk
- b) Kunstkönnen
- c) angewandte Kunst
- d) fertiggemachtes Kunstwerk

Կարճ պատասխանով առաջադրանքներ

X. Ո՞ր բառերն են հոմանիշ (հականիշ) տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme (Antonyme) zum angegebenen Wort.

51 Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

lieben

- 1. lieb haben
- 2. gern haben
- 3. hassen
- 4. frei haben
- 5. mögen

52

Ո՞ր բառերն են հոմանիշ տրված բառին:
Wählen Sie Synonyme zum angegebenen Wort.

reich

1. geschmückt
2. verarmt
3. vermögend
4. mangelhaft
5. wohlhabend

53

Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

hässlich

1. zufrieden
2. schön
3. hübsch
4. sportlich
5. schmutzig

54

Ո՞ր բառերն են հականիշ տրված բառին:
Wählen Sie Antonyme zum angegebenen Wort.

falsch

1. reichlich
2. richtig
3. korrekt
4. fehlerlos
5. fehlerhaft

XI. Նշել տրված ածականին սեռով համապատասխանող գոյականները:
Wählen Sie die Substantive, die dem angegebenen Adjektiv nach dem Geschlecht passen.

55

neugierige

1. Architekt
2. Archäologe
3. Nachbarin
4. Person
5. Gesellschaft

56 nettes

1. Verkäufer
2. Personal
3. Gesicht
4. Benehmen
5. Reiseleiter

57 besonderer

1. Aufgabe
2. Umstand
3. Absicht
4. Wunsch
5. Grund

**XII. Տրված նախադասության մեջ ընդգծված բառերից ո՞րոնք են ավելորդ:
Welche Wörter sind im unten angegebenen Satz überflüssig?**

58 Die große Mehrheit der alle Deutschen sieht nach wie vor die Familie aus als Mittelpunkt ihres ganzes Lebens.

1. der
2. alle
3. wie
4. aus
5. ganzes

59 Kreativität wird im überall gebraucht, wo man die neue Wege, neue Lösungen oder neue Ideen finden will.

1. im
2. wo
3. die
4. neue
5. oder

60 Während Petra sich ihre Diplomarbeit schrieb, hatte sie keine mehr Zeit zum Tennisspielen.

1. sich
2. schrieb
3. sie
4. mehr
5. zum

**XIII. Ընտրել պահանջին համապատասխանող նախադասությունները:
Wählen Sie die geforderten Sätze.**

61 Ընտրել Imperfekt (Präteritum) Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Imperfekt (Präteritum) Aktiv.

1. Die Schäden am Ufer waren sofort beseitigt worden.
2. Wir hatten die ganze Nacht über gelacht, getanzt und gesungen.
3. Die letzte Woche schien die Sonne in Berlin den ganzen Tag.
4. In seiner Wut hatte er seine volle Flasche gegen die Wand geschmissen.
5. Zur Feier deckte die Mutter den Tisch festlich.

62 Ընտրել Perfekt Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Perfekt Passiv.

1. Könntest du diesen Text übersetzen?
2. Schuberts Lieder sind in der ganzen Welt immer geliebt worden.
3. Aus persönlichen Gründen hat sie am Ausflug nicht teilgenommen.
4. In meiner Kindheit habe ich oft mit Puppen gespielt.
5. Viele tolle Schmucksachen sind dem jungen Ehepaar geschenkt worden.

63 Ընտրել Imperfekt (Präteritum) Passiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Imperfekt (Präteritum) Passiv.

1. Das Mittelmeer wurde zu meiner Traumfahrt.
2. Man prüfte die Qualität der Waren gründlich.
3. Zu Weihnachten wurden vier Kerzen angezündet.
4. Inge hatte auch ihre jüngste Schwester ins Konzert mitgenommen.
5. Die Kleine wurde vom Vater ins Bett gebracht.

64 Ընտրել Futurum Aktiv ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Futurum Aktiv.

1. Die Eiskunstläuferin wird die Meisterschaft erfolgreich gewinnen.
2. Durch hartes Training ist er Olympiasieger geworden.
3. Ohne genaue Landeskenntnisse wird sie sich dort nur schwer zurechtfinden.
4. Wie lange wird es dauern?
5. Die Waren werden mit einer elektronischen Markierung vor Diebstahl geschützt.

Ընտրել **Präsens Passiv** ժամանակաձևով նախադասությունները:
Wählen Sie die Sätze im Präsens Passiv.

1. Durch die Post werden Briefe und Pakete in alle Länder der Welt befördert.
2. Der Film wird in Zusammenarbeit mit dem italienischen Studio geschaffen.
3. Schon in der nächsten Woche wird man das neue Modegeschäft eröffnen.
4. Der Brief wird frankiert und in den Briefkasten geworfen.
5. Die Gäste werden ihm zum Geburtstag herzlich gratulieren.

XIV. Ո՞ր նախադասություններն են համապատասխանում տեքստի բովանդակությանը:
Welche Sätze entsprechen dem Textinhalt?

Elefantengedächtnis

Obwohl Menschen kleinere Gehirne haben als Elefanten, können sie ein Elefantengedächtnis besitzen. Es hat viele Vorteile, aber auch Nachteile. Die meisten Menschen können sich noch gut daran erinnern, in welchem Jahr sie in die Schule gekommen sind. Die wenigsten wissen dagegen noch, wer alles in ihrer Klasse saß. Wem selbst Jahrzehnte nach dem ersten Schultag noch der Name jedes einzelnen Klassenkameraden einfällt, hat definitiv ein Elefantengedächtnis!

Was beim Computer die Festplatte ist, ist beim Menschen das Gedächtnis. Es ist die Fähigkeit, Eindrücke und Ereignisse im Gehirn zu speichern. Das Gedächtnis von Personen, die sich auch nach Jahren an jede Kleinigkeit erinnern können, wird nicht ohne Grund mit dem Gedächtnis von Elefanten verglichen. Elefanten können sich sehr gut an Vergangenes erinnern, weil es für sie überlebenswichtig ist. Sie sind viel unterwegs und merken sich im Laufe ihres langen Lebens, wo sich Wasserstellen befinden.

Außerdem erkennen sie alte Bekannte wieder, auch wenn sie lange alleine unterwegs waren. Ein Elefantengedächtnis ist zugleich Strafe und Segen. Man erinnert sich an ziemlich viel, auch wenn man manches vielleicht lieber vergessen möchte: zum Beispiel den einen oder anderen Klassenkameraden.

1. Gutes Gedächtnis ist immer gut sowohl für Menschen, als auch für die Tiere.
2. „Elefantengedächtnis haben“ bedeutet, dass man sich an alle Einzelheiten gut erinnern kann.
3. Die meisten Menschen erinnern alle Kleinigkeiten des vergangenen Lebens.
4. Die Menschen speichern Eindrücke und Ereignisse im Gedächtnis, wie auf der Festplatte des Computers.
5. Die Elefanten erinnern sich mehr als die meisten Leute.

- XV. Ընտրել բաց թողնված համապատասխան բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ հաջորդականության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):
Wählen Sie die entsprechenden Wörter und setzen Sie die Nummern nach der Reihenfolge ein (zwei Wörter sind überflüssig).

67

Als Internet bezeichnet man das Datennetz zwischen Computern, die rings um den Globus miteinander _____ Telefonleitungen, Satelliten, Glasfaserkabel oder Funk verbunden sind. Jeder, der eine Information ins Internet _____, hat eine bestimmte Internetadresse. Wenn man diese Adresse in den Computer eingibt, gelangt _____ auf die erste Seite einer Seitensammlung. Auf ihr _____ sich häufig markierte Wörter und Bilder. Mithilfe des Internets können auch E-Mails versendet _____. Das sind elektronische Briefe.

1. durch
2. wir
3. man
4. stellt
5. befinden
6. werden
7. stehen

68

Der französische Schriftsteller Honore de Balzac wurde eines Nachts _____ einen Einbrecher geweckt, der sich bemühte, seinen Schreibtisch zu _____, und lachte laut auf. Der Einbrecher fragte _____: „Warum lachen Sie?“ Balzac antwortete: „Weil Sie bei Nacht, mit falschem Schlüssel und unter _____ dort Geld suchen, wo ich bei Tag mit dem richtigen Schlüssel und ganz _____ keines finde!“

1. öffnen
2. durch
3. erschrocken
4. arbeitslos
5. gegen
6. gefahrlos
7. Gefahr

Kindern in Deutschland wird es früh beigebracht: Wenn das „rote Ampelmännchen“ leuchtet, heißt das „Warten“, wenn das „grüne“ leuchtet, darf man über die Straße _____. Das Wort setzt sich zusammen aus „Ampel“ und „Männchen“, also einem „kleinen Mann“. Dabei _____ nicht alle Ampelmännchen gleich: Das ostdeutsche ist berühmt geworden, weil es nach der Wiedervereinigung Deutschlands durch das westdeutsche Ampelmännchen, dass etwas langweilig aussah, _____ werden sollte. Nach erfolgreichem Protest durften die Bürger in der ehemaligen DDR ihr Ampelmännchen schließlich _____. Von Gleichberechtigung ist noch nicht viel zu sehen: Nur in einer deutschen Stadt _____ es bislang ein *Ampelmädchen*.

1. behalten
2. ersetzt
3. gibt
4. leuchten
5. gehen
6. besetzt
7. sind

**XVI. Դասավորել նախադասություններն ըստ իմաստային կապի հաջորդականության:
Ordnen Sie die Sätze sinngemäß.**

1. Willy Brandt war ein deutscher Politiker. Er war Sozialdemokrat.
2. Zu jener Zeit war Berlin eine geteilte Stadt. In West-Berlin gab es einen französischen, einen britischen und einen amerikanischen Sektor.
3. In Ost-Berlin waren die russischen Soldaten. In Jahre 1961 bauten die Kommunisten Ostdeutschlands eine Mauer. Diese Mauer fuhr quer durch die Stadt Berlin.
4. 1957 wurde er Bürgermeister von West-Berlin.

1. Rübezahl ist ein sehr launischer Riese.
2. Er wohnt im Riesengebirge. Das liegt an der Grenze zwischen Polen und Tschechien. Rübezahl macht das Wetter.
3. Aber wenn im Riesengebirge ein Sturm tobt, dann sagen die Leute: „Rübezahl hat schlechte Laune.“
4. Zuerst lässt er die Sonne scheinen und dann sendet er plötzlich Blitz und Donner, Nebel, Regen und Schnee vom Berg herab.

1. Serena ist verrückt nach Tennis. Bereits im Alter von 4 Jahren erhielt sie ihren ersten Schläger und ihre ersten Turnschuhe. Heute steht ihr ein wichtiges Match bevor. Sie ist schon ein wenig aufgeregt.
2. Das Spiel geht weiter und es bleibt bis zuletzt spannend. Die Zuschauer schauen gebannt auf den Spielstand. Am Ende gewinnt Serenas Gegnerin in zwei Sätzen. Aber Kopf hoch, Serena. Dabei sein ist alles!
3. Glücklicherweise darf sie den ersten Aufschlag machen. Sie positioniert sich an der Aufschlaglinie und atmet noch einmal tief durch. Der Schiedsrichter sitzt in seinem Hochstuhl und ist hoch konzentriert. Die Publikumstribünen um den Tennisplatz sind bis auf den letzten Platz gefüllt. Alle Augen richten sich nun auf Serena.
4. Aber leider verfehlt sie vor lauter Aufregung den Aufschlag. Der erste Tennisball, der ihr dann entgegenkommt, hat eine unglaubliche Kraft. Sie nimmt ihn an und bringt ihn mit ihrer Vorhand glanzvoll über das Netz. Die Gegnerin spielte auch nicht schlecht, doch der Ball geht ins Aus. Der Balljunge rennt sofort los.

XVII. Տրված բառերից ընտրել նախադասություններում բաց թողնված բառերը և վանդակներում համարները նշել ըստ իմաստային համապատասխանության (տրված բառերից երկուսն ավելորդ են):
Wählen Sie die fehlenden Wörter für jeden Satz und schreiben Sie die passenden Nummern sinngemäß (zwei Wörter sind überflüssig).

- A. Die Erfindung des Fernsehers und des Computers hat die Lebensweise der Menschen stark _____.
 - B. Aktien werden an der _____ gehandelt.
 - C. Für Ferngespräche nach Deutschland wähle ich immer eine _____.
 - D. Wenn der Markt mit Waren _____ ist, wird weniger gekauft und produziert.
1. dringend
 2. verändert
 3. Markt
 4. überfüllt
 5. Börse
 6. Vorwahl

74

- A. Im Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland steht, dass Männer und _____ gleich sind.
- B. Seit ich meinen Arbeitsplatz _____ habe, bin ich auf Stellensuche.
- C. Der Richter _____ das Urteil bekannt.
- D. Der _____ fiel auf, dass das Kind zerstreut war.
1. verloren
 2. Lehrerin
 3. wird
 4. gefunden
 5. Frauen
 6. gab

75

- A. Wer ist an der Reihe? - Ich bin _____.
- B. Mein Großvater wohnt _____ als zehn Jahre im Ausland.
- C. Mein Sohn hat ein Goethe-Zertifikat bekommen und ist stolz _____.
- D. Für meine Gemüsesuppe brauche ich _____.
1. darauf
 2. lange
 3. Nudeln
 4. dran
 5. länger
 6. Karotten

76

- A. Ich begleite _____ bis zur nächsten Haltestelle.
- B. Die Schüler werden mit _____ Lehrer in einer Jugendherberge übernachten.
- C. Zum Frauentag schenkten Kinder _____ Mutter einen Blumenstrauß.
- D. Es ist _____ sehr schwergewallen.
1. ihren
 2. ihn
 3. ihrer
 4. ihm
 5. ihre
 6. ihrem

XVIII. Համապատասխանեցնել նախադասության 2 հատվածները: (Տրված սարքերակներից երկուսն ավելորդ են):
Kombinieren Sie richtig (zwei Varianten sind überflüssig).

77

- A. Wie kann ich dir helfen, _____?
- B. Er beeilte sich, _____.
- C. Der Arzt fragte den Kranken, _____.
- D. Du nennst ihn einen guten Freund, _____.

- 1. um den Zug nicht zu verpassen
- 2. obwohl er hilfsbereit ist
- 3. ob ihm der Hals wehtut
- 4. weil er dich nie im Stich lässt
- 5. noch mehrere Fehler machen
- 6. wenn du mir nicht die Wahrheit sagst

78

- A. Ich vergesse dauernd etwas! Ich habe eben _____.
- B. Ich höre den Kuckuck _____.
- C. Die Tasche passt _____.
- D. Seit einem Jahr kann meine Oma leider nur noch _____.

- 1. eine schwache Erinnerung
- 2. mit Brille lesen
- 3. zu deinem neuen Rock
- 4. mit deinem Anzug
- 5. im Wald rufen
- 6. ein schwaches Gedächtnis

79

- A. _____, damit es sich beim Spaziergang nicht erkältet.
- B. _____, weil sie Spielzeuge gern hat.
- C. _____, denn er hat keine Zeit.
- D. _____, nachdem ich mein Abitur gemacht hatte.

- 1. Meine Großmutter brachte uns immer Kuchen
- 2. Ich halte ihn für einen klugen Schüler
- 3. Er kann dir diesmal leider nicht helfen
- 4. Ich schenke meiner Kusine alle meine Puppen
- 5. Ich bekam einen Studienplatz für Medizin
- 6. Die Mutter zieht das Kind warm an

XIX. Համապատասխանեցնել: (Մեկ վերնագիր ավելորդ է:)
Kombinieren Sie richtig. (Ein Titel ist überflüssig.)

80

- A. Bei älteren Menschen können Haustiere das Gefühl der Einsamkeit verhindern. Haustiere bringen Gesellschaft, wecken Lebensfreude und vermitteln das Gefühl gebraucht zu werden. Haustierhaltung fördert die Strukturierung des Tagesablaufs bei älteren Menschen, bringt aber gleichzeitig eine Menge zu tun: Füttern, Pflegen, Streicheln, sauber machen. Für ältere Menschen, die Tiere mögen, viel Zeit und wenig Pflicht haben, ist Haustierhaltung die ideale Freiheitbeschäftigung.
- B. Es ist schön, wenn Kinder mit Tieren aufwachsen können! So können sie zu ihnen Beziehungen aufbauen und lernen auch, Tieren auch im späteren Leben mit Respekt und Schutz zu begegnen. Kinder und Haustiere sind oft ein ideales Paar. Für Kinder kann es eine vielseitige Bereicherung bedeuten, mit den Tieren aufzuwachsen: Kinder mit Haustieren fühlen sich weniger alleine und sind emotional ausgeglichener. Ein Haustier haben, bedeutet für Kinder auch die Möglichkeit, Verantwortung zu übernehmen – für ein Lebewesen, das gefüttert, gepflegt und bestens versorgt werden möchte.
- C. Während der Eiszeit lebten am Bodensee Tiere, die gut an die Kälte angepasst waren. Damals hatten sie ein warmes Fell und eine dicke Fettschicht unter der Haut, die sie vor der Kälte schützten. In der Gegend um den Bodensee gab es nur wenige Bäume, aber der Boden war dicht mit niedrigen Gräsern, Kräutern und anderen Pflanzen bewachsen. Pflanzenfresser fanden im Sommer reichliche Nahrung, so dass manche von ihnen in großen Herden über das Land zogen. Raubtiere und Steinzeitmenschen machten Jagd auf sie.
- D. Tiere wandern im Wasser, in der Luft und an Land. Wandernde Arten reisen regelmäßig, oft Tausende von Kilometern, um einen bestimmten Ort zu erreichen. Dafür brauchen die Tiere große, zusammenhängende Gebiete, in denen sie sich ungestört bewegen können. Städte, Felder oder Verkehrswege trennen diese Gebiete jedoch voneinander.
1. Das Zusammenaufwachsen beeinflusst auf die Lebensweise.
 2. Tiere und Pflanzen sahen früher anders als heute aus.
 3. Die unbegrenzten Gebiete sind fürs Überleben der Tiere wichtig.
 4. Sich um die Tiere zu sorgen bringt das Gefühl der Nützlichkeit.
 5. Die Vielfalt der heutigen Tierwelt